

Schindler-Stiftung

Geschäftsbericht und Jahresrechnung
per 31. Dezember 2019



Schindler

Inhaltsverzeichnis

4	Das Geschäftsjahr 2019 im Überblick
10	Bilanz
11	Betriebsrechnung
13	Anhang
13	I Grundlagen und Organisation
15	II Aktive Mitglieder und Rentner
15	III Art der Umsetzung des Zwecks
16	IV Bewertungs- und Rechnungslegungsgrundsätze, Stetigkeit
16	V Versicherungstechnische Risiken / Risikodeckung / Deckungsgrad
18	VI Erläuterung der Vermögensanlage und des Netto-Ergebnisses aus der Vermögensanlage
23	VII Erläuterung weiterer Positionen der Bilanz und Betriebsrechnung
23	VIII Auflagen der Aufsichtsbehörde
23	IX Weitere Informationen in Bezug auf die finanzielle Lage
23	X Ereignisse nach dem Bilanzstichtag
24	Bericht der Revisionsstelle

Das Geschäftsjahr 2019 im Überblick

1. Finanzielle Situation der Schindler-Stiftung

Im Geschäftsjahr 2019 resultierte ein Einnahmenüberschuss (vor Auflösung von Wertschwankungsreserven) von CHF 93'000 (Vorjahr: Aufwandüberschuss von CHF 289'000). Der Deckungsgrad hat sich leicht auf 103.41% (Vorjahr: 102.94%) erhöht.

Das Vorsorgekapital der aktiven Versicherten hat sich von CHF 85.0 Mio auf CHF 76.0 Mio reduziert.

2. Versicherungstechnischer Verlauf 2019

Im Berichtsjahr sind keine Risikofälle eingetreten.

3. Verzinsung der Vorsorgekapitalien

Die individuellen Vorsorgekapitalien wurden monatlich mit den erzielten Performances der einzelnen Anlagegruppen verzinst. Zusätzlich wurde im April 2019 bei allen Anlagegruppen eine Zusatzverzinsung von 1.2% gewährt. Die Finanzierung dieser Zusatzverzinsung erfolgte durch eine Überschusszahlung der Rückversicherung.

4. Anlageumfeld

Nach dem Einbruch im 4. Quartal 2018 kannten die Börsen im Jahre 2019 nur eine Richtung. Mit nur kleineren Rückschlägen wurden an den wichtigsten Märkten laufend neue Höchststände erreicht. Nochmals tiefere Zinsen, eine mögliche Einigung zwischen den USA und China im Bereich der Strafzölle und eine Verschiebung des Brexit ins Jahr 2020 waren die Treiber für diese Aktien-Kursentwicklungen. Der MSCI-Welt erreichte ein Ergebnis von 25% und in der Schweiz (SPI) liegt die Kurssteigerungen bei 30%.

Im Gegensatz zu den Marktmeinungen zu Beginn des Jahres haben sich die Zinsen weltweit nicht erhöht. Insbesondere die drei Zinsreduktionen der US Notenbank wurden Anfang 2019 nicht erwartet. Das Zinsniveau in der Schweiz hat sich ebenfalls weiter zurückgebildet. Mitte 2019 erreichten die Renditen der 10-jährigen Bundesobligationen mit -1.1% den Tiefpunkt. Seither haben sich die Zinsen leicht erhöht, liegen jedoch immer noch deutlich im negativen Bereich.

Der USD bewegte sich gegenüber dem Schweizer Franken im Verlaufe des Jahres in einer engen Bandbreite von 0.97 bis 1.02 verliert jedoch rund 1.5% innert Jahresfrist. Der EUR erreichte im Frühjahr 2019 mit 1.14 das Jahreshoch und hat seither kontinuierlich an Wert verloren. Im Vergleich zum Jahresbeginn beträgt der Verlust gegenüber dem Schweizer Franken 3.6%.

5. Performance der einzelnen Anlagegruppen

a) Basisstrategie, Performance 2019: +12.25 (Vorjahr: -1.46%)

Die Basisstrategie erreichte mit +12.25% ein erfreuliches Jahr. Verglichen mit dem PK-Umfeld in der Schweiz (UBS-PK-Performance +11.07%) darf sich das Ergebnis sehen lassen. Gegenüber der eigenen Benchmark (+17.9%) entstand jedoch ein deutlicher Rückstand. Der Hauptgrund ist auf die Immobilien Schweiz zurückzuführen, wo der risikoarme Ansatz mit Investitionen bei Anlagestiftungen gegenüber den Immobilienanlagefonds im Jahr 2019 zu einem deutlichen Rückstand (+5.4% vs. Benchmark +20.7%) führte.

Zusätzlich entstand auch bei den Private Equities (+4.4% vs. Benchmark +40.3%) ein deutlicher Rückstand. Die an den Börsen kotierten Private Equity-Gefässe haben deutlich zugelegt, während die Bewertungen unserer Fonds eher stabil blieben.

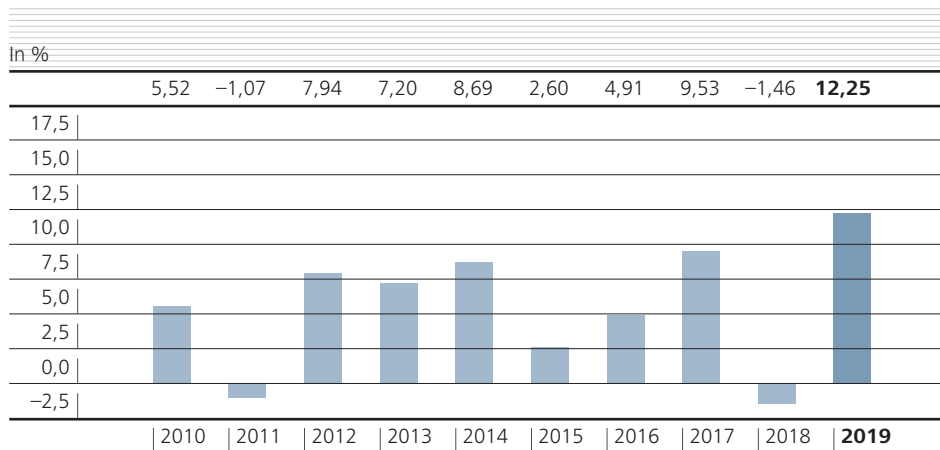
Die besten Ergebnisse erzielten die Aktien Schweiz mit +31% und die Aktien Ausland mit 24.6%. Infolge des Zinsrückganges und dem Einsatz von Wandelobligationen resultiert bei den Obligationen CHF eine Performance von +6.2%.

Strategie 2019

Die Basisstrategie wurde im Jahr 2019 nicht verändert.

in %	Basisstrategie 2019	Basisstrategie Stand 31.12.2019	Bandbreiten 2019
Liquidität	0,0%	0,8%	0–5%
Obligationen CHF	16,5%	13,0%	+/-7.5%
Obligationen Fremdwährungen	5,5%	1,5%	+/-5.0%
Aktien Schweiz	15,5%	18,3%	+/-3.0%
Aktien Ausland	15,5%	17,2%	+/-3.0%
Immobilien Schweiz	22,5%	23,7%	+/-7.5%
Immobilien Ausland	5,0%	3,8%	+/-1.5%
Private Equity	5,5%	7,5%	+/-2.0%
Hedge Funds	3,0%	3,0%	+/-2.0%
Commodities	2,5%	1,3%	+/-2.0%
Insurance linked Securities	2,5%	1,6%	+/-2.0%
Infrastruktur	3,0%	5,0%	+/-2.0%
Alternative Obligationen	3,0%	3,3%	+/-2.0%
	100,0%	100,0%	

Performance Basisstrategie 2010–2019



b) Aktienpool, Performance 2019: +25.8% (Vorjahr: -8.76%)

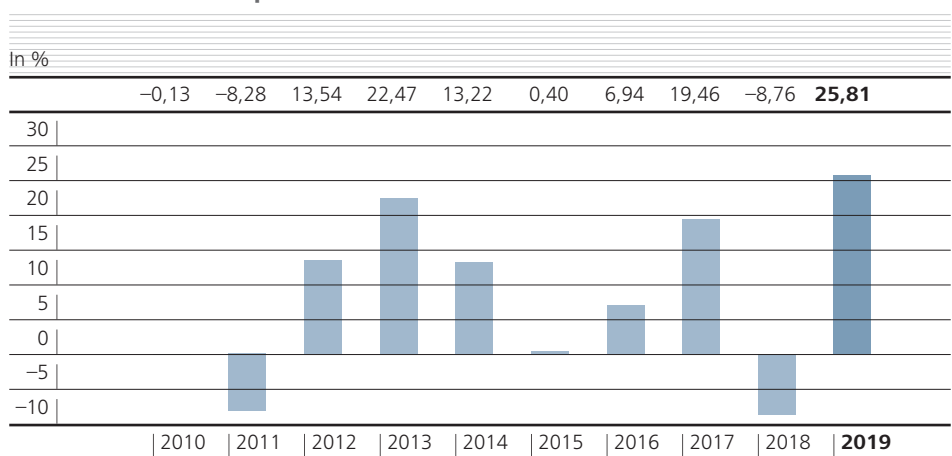
Der Aktienpool erzielte eine Performance von +25.8% (Benchmark +27.4%).

Bei den Aktien Schweiz (+30.3% vs. BM 30.6%) resultierte eine Performance im Rahmen der Benchmark. Bei den Aktien Ausland entstand ein leichter Rückstand auf die Benchmark (+24.8% vs. BM +26.0%); dieser ist auf die unterdurchschnittliche Performance der Emerging Markets zurückzuführen.

Strategie 2019

in %	Strategie	Bandbreiten
Liquidität	0,0%	0.0–5.0%
Aktien Schweiz	30,0%	20.0–40.0%
Aktien Ausland	70,0%	60.0–80.0%

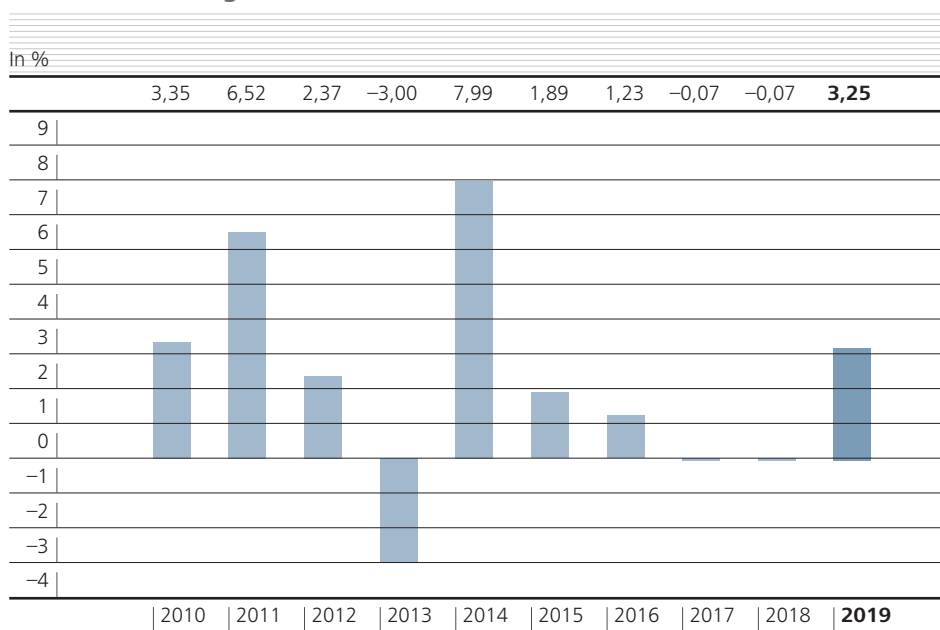
Performance Aktienpool 2010–2019



c) Obligationen CHF, Performance 2019: +3.25% (Vorjahr: -0.07%)

Die Obligationen erzielten infolge des Zinsrückgangs ein Ergebnis von +3.25%.

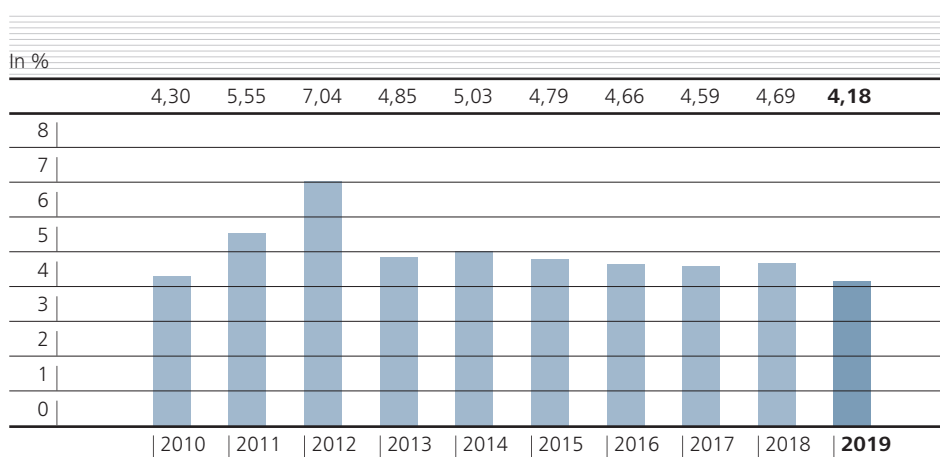
Performance Obligationen CHF 2010–2019



d) Immobilien Schweiz, Performance 2019: +4.20% (Vorjahr: +4.69%)

Die CS Anlagestiftung lieferte erneut ausschliesslich positive Monatsresultate. Das Jahresergebnis liegt bei +4.20%.

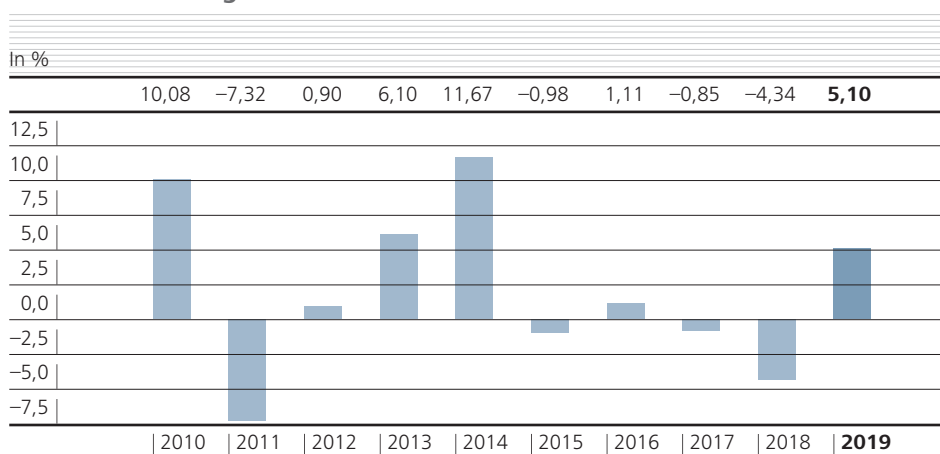
Performance Immobilien Schweiz 2010–2019



e) Hedge Funds, Performance 2019: +5.10% (Vorjahr: -4.34%)

Mit +5.10% erreichten die Hedge Funds ein positives Ergebnis. Beide eingesetzten Fonds haben zu diesem Ergebnis beigetragen.

Performance Hedge Funds 2010–2019



f) Kontokorrent

Das Kontokorrent wurde im Jahre 2019 mit 0.0% verzinst.

Performance-Gesamtübersicht 2019

Anlageklasse	Anlagegruppe	Schindler-Stiftung	Benchmark
Obligationen CHF	Basisstrategie	6,21%	3,37%
	Obligationen CHF	3,25%	
Obligationen Fremdwährungen	Basisstrategie	5,45%	4,85%
Aktien Schweiz	Basisstrategie	31,10%	30,59%
	Aktienpool	30,25%	
Aktien Ausland	Basisstrategie	24,56%	24,88%
	Aktienpool	24,81%	
Immobilien Schweiz	Basisstrategie	5,36%	20,67%
	Immobilien Schweiz	4,18%	
Immobilien Ausland	Basisstrategie	11,33%	20,88%
Private Equity	Basisstrategie	4,35%	40,26%
Hedge Funds	Basisstrategie	2,83%	3,11%
	Hedge Funds	5,10%	
Commodities	Basisstrategie	31,00%	5,78%
Insurance linked Securities	Basisstrategie	0,32%	3,05%
Infrastruktur	Basisstrategie	3,38%	13,80%
Alternative Obligationen	Basisstrategie	-1,01%	4,85%

6. Anlagegruppen

Aufteilung der Anlagegruppen per 31.12.2019

Anlagegruppe	Investitionen der Versicherten	Anzahl in % Versicherte
Basisstrategie	70 626 908	93,0%
Kontokorrent	2 074 608	2,7%
Obligationen	33 369	0,0%
Immobilien	1 746 444	2,3%
Aktien	1 360 608	1,8%
Hedge Funds	91 420	0,1%
Total	75 933 357	100,0%

7. Revision des Vorsorgereglements per 1.1.2020

Im Zusammenhang mit neuen gesetzlichen Bestimmungen für sogenannte 1e-Vorsorgepläne – bei welchen die Versicherten die Anlagerisiken und -chancen selber tragen – wurde das Vorsorgereglement der Schindler-Stiftung per 1.1.2020 revidiert. Neben einigen Änderungen beim versicherten Lohn mit Auswirkungen auf die Risikoleistungen musste insbesondere der Anlageteil umfassend überarbeitet werden. Die Versicherten wurden im August 2019 detailliert über die Änderungen informiert.

Für den Stiftungsrat und die Verwaltung

Schindler-Stiftung



Günter Schäuble
Präsident des Stiftungsrates



Mario Passerini
Geschäftsführer

Ebikon, im Mai 2020

Bilanz

Aktiven

In CHF	31.12.2019	in %	31.12.2018	in %
Vermögensanlagen	80 754 185,20	100,0	92 566 877,30	100,0
Liquide Mittel	1 894 538,21	2,3	5 508 218,86	6,0
Diverse Guthaben	1 909 828,04	2,4	2 042 626,09	2,2
Guthaben beim Arbeitgeber	130 432,50	0,2	2 393 448,70	2,6
Total kurzfristige Mittel	3 934 798,75	4,9	9 944 293,65	10,7
Obligationen CHF	8 645 540,54	10,7	7 832 212,18	8,5
Obligationen Fremdwährungen	989 905,74	1,2	2 676 400,97	2,9
Total Nominalwertanlagen	9 635 446,28	11,9	10 508 613,15	11,4
Aktien Schweiz	13 587 184,62	16,8	12 969 359,50	14,0
Aktien Ausland	14 682 496,36	18,2	13 335 637,08	14,4
Total Aktien	28 269 680,98	35,0	26 304 996,58	28,4
Immobilien Schweiz	21 817 246,22	27,0	26 505 878,00	28,6
Immobilien Ausland	2 545 441,98	3,2	2 925 382,71	3,2
Immobilien-Anlagefonds	24 362 688,20	30,2	29 431 260,71	31,8
Private Equity	5 025 512,02	6,2	5 681 525,34	6,1
Hedge Funds	2 024 012,57	2,5	2 251 382,66	2,4
Commodities	833 510,80	1,0	825 316,43	0,9
Insurance linked Securities	1 028 000,00	1,3	2 078 782,00	2,2
Infrastruktur	3 339 363,76	4,1	3 357 201,17	3,6
Alternative Obligationen	2 301 171,84	2,8	2 183 505,61	2,4
Total Alternative Anlagen	14 551 570,99	18,0	16 377 713,21	17,7
Aktive Rechnungsabgrenzungen	285,40	0,0	0,00	0,0
Total Aktiven	80 754 470,60	100,0	92 566 877,30	100,0

Passiven

In CHF	31.12.2019	in %	31.12.2018	in %
Verbindlichkeiten	785 121,25	1,0	3 439 626,25	3,7
Freizügigkeitsleistungen	44 272,65	0,1	2 720 722,25	2,9
Banken/Versicherungen/Kreditoren	740 848,60	0,9	718 904,00	0,8
Passive Rechnungsabgrenzungen	10 352,67	0,0	65 915,12	0,1
Nicht-technische Rückstellungen	120 000,00	0,1	120 000,00	0,1
Vorsorgekapitalien und techn. Rückstellungen	77 205 321,35	95,6	86 400 708,20	93,3
Vorsorgekapital Aktive Versicherte	75 933 357,30	94,0	85 001 845,95	91,8
Deckungskapital Rentner	771 964,05	1,0	898 862,25	1,0
Technische Rückstellungen	500 000,00	0,6	500 000,00	0,5
Wertschwankungsreserven	2 422 634,10	3,0	2 540 627,73	2,7
Stiftungskapital, Freie Mittel	211 041,23	0,3	0,00	0,0
Stand zu Beginn der Periode	0,00	0,0	0,00	0,0
Auflösung/Bildung freie Mittel	211 041,23	0,3	0,00	0,0
Stand am Ende der Periode	211 041,23	0,3	0,00	0,0
Total Passiven	80 754 470,60	100,0	92 566 877,30	100,0

Betriebsrechnung

In CHF		2019	2018
Ordentliche und übrige Beiträge und Einlagen		10 445 374,10	10 328 627,20
Beiträge Arbeitgeber		7 933 637,10	7 855 340,20
Einmaleinlagen und Einkaufssummen		2 511 737,00	2 473 287,00
Zufluss aus Beiträgen und Eintrittsleistungen	A	10 445 374,10	10 328 627,20
Reglementarische Leistungen		-10 980 612,00	-10 164 903,15
Hinterlassenleistungen		-126 898,20	-136 892,00
Invalidenleistungen		0,00	0,00
Übrige reglementarische Leistungen		-966,65	-191,05
Kapitalleistungen bei Pensionierung		-10 852 747,15	-10 027 820,10
Kapitalleistung bei Tod und Invalidität		0,00	0,00
Austrittsleistungen		-15 031 746,50	-1 781 306,70
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt		-14 714 076,20	-1 709 306,70
Vorbezüge WEF/Scheidung		-317 670,30	-72 000,00
Abfluss für Leistungen und Vorbezüge	B	-26 012 358,50	-11 946 209,85
Auflösung/Bildung Vorsorgekapitalien, techn.Rückst.	C	9 195 386,85	5 014 155,95
Auflösung/Bildung Vorsorgekapital Aktive Versicherte		18 614 360,40	4 571 674,45
Bildung/Auflösung Deckungskapital Rentner		126 898,20	126 898,20
Verzinsung Sparkapital		-9 545 871,75	315 583,30
Ertrag aus Versicherungsleistungen	D	1 150 225,00	1 114 575,80
Versicherungsleistungen		0,00	9 993,80
Überschussanteile aus Versicherungen		1 150 225,00	1 104 582,00
Versicherungsaufwand	E	-3 562 511,50	-3 463 886,55
Risikoprämien		-3 175 241,60	-3 091 317,55
Verwendung Überschussanteil		-383 407,90	-368 194,00
Beiträge an Sicherheitsfonds		-3 862,00	-4 375,00
Netto-Ergebnis aus dem Versicherungsteil	F (=A+B+C+D+E)	-8 783 884,05	1 047 262,55

In CHF		2019	2018
Netto-Ergebnis aus Vermögensanlage	G	8 982 229,27	-1 254 703,99
Vermögensertrag			
Ertrag Liquidität		-3 608,94	-26 466,20
Ertrag Obligationen CHF		480 269,51	-35 078,55
Ertrag Obligationen Fremdwährungen		123 427,38	45 580,92
Ertrag Aktien Schweiz		3 469 587,27	-1 364 400,42
Ertrag Aktien Ausland		2 882 271,55	-1 316 039,24
Ertrag Immobilien Schweiz		1 269 966,37	1 257 656,53
Ertrag Immobilien Ausland		319 097,49	-99 351,42
Ertrag Private Equity		380 536,27	633 524,34
Ertrag Hedge Funds		164 109,61	74 628,28
Ertrag Commodities		237 523,22	-131 804,50
Ertrag Insurance linked Securities		15 070,00	-31 377,00
Ertrag Infrastruktur		158 049,69	365 294,67
Ertrag Alternative Obligationen		99 136,02	65 002,84
Verwaltungsaufwand der Vermögensanlage		-613 206,17	-691 674,24
Verzugszinsen auf Freizügigkeitsleistungen/Diverses		0,00	-200,00
Bildung Nicht-technische Rückstellungen	H	0,00	0,00
Sonstiger Ertrag	I	11 619,70	27 781,80
Verwaltungsaufwand	J	-116 917,32	-109 867,66
Allgemeiner Verwaltungsaufwand		-94 317,22	-87 246,06
Revisionsstelle		-9 578,15	-9 115,45
Experte für die berufliche Vorsorge		-5 277,30	-6 785,10
Aufsichtsbehörde		-7 744,65	-6 721,05
Ertragsüberschuss vor Bildung/Auflösung WSR	K (=F+G+H+I+J)	93 047,60	-289 527,30
Auflösung/Bildung Wertschwankungsreserven	L	117 993,63	289 527,30
Aufwand-/Ertragsüberschuss	M (=K+L)	211 041,23	0,00

I Grundlagen und Organisation

Rechtsform

Stiftung

Stiftungszweck

Die Stiftung bezweckt im Rahmen ihres Reglements und in Ergänzung zu den bestehenden Personalvorsorgeeinrichtungen den Schutz gegen die wirtschaftlichen Folgen im Alter oder bei Invalidität der Versicherten oder bei deren vorzeitigem Tod für deren Hinterlassene.

Versicherter Personenkreis

Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen in leitender Stellung

Registrierung BVG

nein

Sicherheitsfonds

dem Sicherheitsfonds angeschlossen

Urkunde

vom 11. April 1973

Vorsorgereglement

vom 1. Januar 2012; Nachtrag per 1.10.2016

Anlagereglement

vom 1. Mai 2017

Reglement Teilliquidation

vom 1. Januar 2007

Reglement zur Bildung von Rückstellungen

vom 1. Dezember 2009

Organisations- und Wahlreglement

vom 1. Dezember 2012

Reglement zur Wahrnehmung der Aktionärsstimmrechte

vom 1. Januar 2015

Stiftungsrat Periode 2018–2020

Arbeitgebervertreter	Arbeitnehmervertreter
Günter Schäuble, Präsident*	Bernhard Gisler
Adrian Boutellier*	Erich Murer
Sabine Schibli*	

* Zeichnungsberechtigung kollektiv zu zweien

Verwaltung

Mario Passerini, Geschäftsführer*

Antonietta Despeaux, stv. Geschäftsführerin*

Zeichnungsberechtigung

*=Kollektiv zu zweien

Versicherungsexperte

Pascal Renaud, Toptima AG, Aarau

Revisionsstelle

Ernst & Young AG, Bern

Aufsichtsbehörde

Zentralschweizer BVG- und Stiftungsaufsicht (ZBSA), Luzern

Angeschlossene Firmen

Firma	Anzahl Versicherte 31.12.2019	Anzahl Versicherte 31.12.2018
Schindler Aufzüge AG, Ebikon	91	86
Schindler Management AG, Ebikon	106	104
Schindler IT Services AG, Ebikon	18	16
Schindler Digital Group AG, Ebikon	9	7
Inventio AG, Hergiswil	6	6
AS Aufzüge AG, Küssnacht	6	5
Schindler Pensionskasse, Ebikon	1	1
Leitende Mitarbeitende im Ausland	20	23
Schindler Lernzentrum	1	1
BuildingMinds Technology AG	1	0
Schindler Supply Chain Europe AG, Hergiswil	8	9
Schindler Holding AG, Hergiswil	10	12
Total	277	270

II Aktive Mitglieder und Rentner

Aktive Versicherte

	31.12.2019	31.12.2018	Veränderung
Männer	255	248	7
Frauen	22	22	0
Total	277	270	7

	2019	2018
Bestand 1.1.	270	275
Eintritte	25	19
Austritte	-16	-16
Pensionierungen	-2	-8
Todesfälle	0	0
Bestand 31.12.	277	270

Rentenbezüger

	31.12.2019	31.12.2018	Veränderung
Invalidenrenten	0	0	0
Ehegattenrenten	1	1	0
Kinder-/Waisenrenten	0	0	0
Total	1	1	0

III Art der Umsetzung des Zwecks

Organisationsform

Überobligatorische teilautonome Vorsorgeeinrichtung

Versicherter Lohn ab 1.1.2020

Monatslohn x 12 plus Jahresendzulage plus 100% des Zielbonus (bisher 75%) minus Koordinationsabzug von 127'980 (bisher CHF 113'760); im Maximum CHF 696'780 (bisher CHF 687'960)

Leistungsplan

Sparprozess	Beitragsprimat
Invalidenrente	70% des vers. Lohnes
Todesfall-Zeitrente	56% des vers. Lohnes
Waisenrente	7% des vers. Lohnes

Finanzierung

Die reglementarischen Leistungen werden durch die Arbeitgeber finanziert.

IV Bewertungs- und Rechnungslegungsgrundsätze, Stetigkeit

Bewertungsgrundsätze

Die kotierten Wertschriften sind zum Kurswert per 31.12.2019 und die alternativen Anlagen mit den zuletzt verfügbaren Werten bewertet.

Rechnungslegungsgrundsätze

Der vorliegende Geschäftsbericht wurde gemäss Swiss GAAP FER 26 erstellt.

V Versicherungstechnische Risiken / Risikodeckung / Deckungsgrad

Versicherungstechnische Risiken

Die versicherungstechnischen Risiken sind rückversichert.

Altersguthaben Aktive

In Mio. CHF	31.12.2019	31.12.2018	Veränderung
Altersguthaben	75,9	85,0	-9,1

Deckungskapital Rentner

In Mio. CHF	31.12.2019	31.12.2018	Veränderung
Deckungskapital	0,8	0,9	-0,1

Entwicklung des Altersguthabens

In CHF	2019	2018
Kapital am 1.1.	85 001 846	89 889 103
Einkäufe	2 511 737	2 473 287
Spareinlagen	4 758 395	4 764 166
Scheidungen/WEF/Todesfallkapital	-317 670	-72 000
Kapitalleistung bei Pensionierung	-10 852 747	-10 027 820
Austrittsleistungen	-14 714 076	-1 709 307
Verzinsung Altersguthaben	9 545 872	-315 583
Altersguthaben per 31.12.	75 933 357	85 001 846

Verzinsung der Altersguthaben

Die Verzinsung der individuellen Altersguthaben erfolgte gemäss der erzielten Performance der einzelnen, von den Versicherten gewählten Anlagegruppen.

Erhöhung der Renten

Die Ehegatten- und Waisenrenten sind seit 2003 nicht erhöht worden.

Versicherungstechnisches Gutachten

Per 31.12.2016 wurde letztmals ein versicherungstechnisches Gutachten erstellt.

Technische Rückstellungen

In CHF	2019	2018
Rückstellung Risikoversicherung	500 000	500 000
Total Rückstellungen	500 000	500 000

Die Rückstellung ist für diejenigen Fälle vorgesehen, wo die reglementarischen Risikoleistungen höher sind, als die rückgedeckten Leistungen. Aktuell wird der Mindestbetrag von CHF 0.5 Mio zurückgestellt.

Nicht technische Rückstellungen

In CHF	2019	2018
Nicht technische Rückstellungen	120 000	120 000
Total Rückstellungen	120 000	120 000

Deckungsgrad nach BVV2

In Prozent	
31.12.2010	102,97%
31.12.2011	102,84%
31.12.2012	103,30%
31.12.2013	103,47%
31.12.2014	103,40%
31.12.2015	103,56%
31.12.2016	103,58%
31.12.2017	103,09%
31.12.2018	102,94%
31.12.2019	103,41%

VI Erläuterung der Vermögensanlage und des Netto-Ergebnisses aus der Vermögensanlage

Anlagereglement

vom 1. Mai 2017

Stiftungsrat

Der Stiftungsrat legt die Anlagestrategie, Bandbreiten und die Richtlinien für die Investments der einzelnen Anlagesektoren fest.

Geschäftsführung

Die Geschäftsführung ist mit der Bewirtschaftung des Anlagevermögens im Rahmen des Anlagereglements beauftragt.

Obligationen

Die Investitionen erfolgen mittels Einzelpositionen und kollektiver Gefässe.

Aktien

Die Aktieninvestitionen werden hauptsächlich mittels kollektiver Anlagegefässe umgesetzt.

Anlagegefässe

Manager	Bezeichnung
Hedge Funds	
FRM	ARS I (CHF) / in Liquidation
LGT	Managed Futures (USD)
MFO Capital	MFO Diversified
Private Equity	
Partners Group	PG Global Opportunities
Partners Group	P3 Zertifikat der Commerzbank
Partners Group	PG Direct Equity 2016
Partners Group	Pearl Holding
Commodities	
FRM	FRM Commodity / in Liquidation
Insurance linked Securities	
LGT	LGT ILO Fund (CHF)
Infrastrukturanlagen	
LODH Macquarie	Infrastrukturfonds (LMIF)
Alternative Obligationen	
Partners Group	European Mezzanine
Partners Group	Private Markets Credit Strategies

Immobilien

Die Investitionen werden mittels Beteiligungsgesellschaften, Anlagestiftungen und Anlagefonds getätigt.

Vermögensertrag

Das Netto-Ergebnis der Vermögensanlage setzt sich wie folgt zusammen:

In CHF	2019	2018
Vermögensertrag		
Ertrag Liquidität	-3 609	-26 466
Ertrag Obligationen CHF	480 270	-35 079
Ertrag Obligationen Fremdwährungen	123 427	45 581
Ertrag Aktien Schweiz	3 469 587	-1 364 400
Ertrag Aktien Ausland	2 882 272	-1 316 039
Ertrag Immobilien Schweiz	1 269 966	1 257 657
Ertrag Immobilien Ausland	319 097	-99 351
Ertrag Private Equity	380 536	633 524
Ertrag Hedge Funds	164 110	74 628
Ertrag Commodities	237 523	-313 805
Ertrag Insurance linked Securities	15 070	-31 377
Ertrag Infrastruktur	158 050	365 294
Ertrag Alternative Obligationen	99 136	65 003
Aufwand Vermögensverwaltung	-613 206	-691 674
Verzinsung Austrittsleistungen	0	-200
Netto-Ergebnis aus Vermögensanlage	8 982 229	-1 436 704

Performance 2019

Die Performance 2019 (nach Kosten) für die Basisstrategie beträgt +12.25% und für den Aktienpool +25.8%. Diese Ergebnisse sind vom Global Custodian berechnet worden.

Vermögensverwaltungskosten

In CHF	31.12.2019	31.12.2018
Vermögensanlagen	80 754 471	92 566 877
davon:		
kostentransparente Anlagen	78 859 280	89 079 679
Intransparente Anlagen (siehe nachstehende Übersicht)	1 895 191	3 487 198
Kostentransparenzquote	97,7%	96,2%

	2019	2018
Vermögensverwaltungskosten		
Direkt verbuchte Vermögensverwaltungskosten	52 024	53 972
indirekte Vermögensverwaltungskosten (gemäss TER)	561 182	637 702
Verbuchte Vermögensverwaltungskosten	613 206	691 674
in % der kostentransparenten Vermögensanlagen	0,78%	0,78%

Bei den in der Betriebsrechnung 2019 ausgewiesenen Kosten von CHF 613'206 handelt es sich wie im Vorjahr um die direkten Kosten (Depotgebühren, Kosten Vermögensverwalter, Stempel etc.) sowie die zusätzlichen TER-Kosten (Total Expense Ratio) der eingesetzten Fonds. Die TER-Kosten wurden gemäss Vorgaben der Oberaufsichtskommission und aufgrund der Jahresendbestände berechnet, weshalb es sich bei diesen Kosten nur um eine grobe Annäherung handelt.

Kostenintransparente Kollektivanlagen

in CHF			
Anlagegefäss	Anbieter	ISIN-Nummer	31.12.2019
CMZ/CS 21	CS	CH0123871573	0
11% Zertifikat Vontobel	Bank Vontobel	CH0464692216	264 271
14.5% Zertifikat Vontobel	Bank Vontobel	CH0436998196	563 840
Zertifikat Leonteq	Leonteq	CH0373630224	1 047 675
FRM Commodity Strategies	FRM	n.a.	5 666
FRM ARS I	FRM	n.a.	13 739
Total			1 895 191

Im Rahmen der jährlichen Verabschiedung der Anlagestrategie wird auch die Weiterführung der kostenintransparenten Kollektivanlagen genehmigt.

Offene Zahlungsverprechen

In Mio. CHF Programm	Anbieter	Commitment		Wert per	
		Total	offen	31.12.2019	31.12.2018
PG Europ. Mezzanine 2008	Partners Group	1,1	0,1	0,2	0,4
PG Direct Equity 2016	Partners Group	2,3	0,3	2,2	1,7
PG Private Markets Credit Strategies	Partners Group	1,6	0,0	1,0	1,4

Wertschwankungsreserven

Die Wertschwankungsreserven dienen dazu, Kursverluste auf dem Anlagevermögen auszugleichen. Nachdem die Anlagerisiken ab 1.1.2004 (mit Ausnahme der Anlagekategorie Kontokorrent) von den Versicherten getragen werden, wurde die Zielbandbreite des Deckungsgrades bei 101.5% bis 103.0% festgelegt. Mit einem Deckungsgrad von 103.41% sind die Wertschwankungsreserven per 31.12.2019 vollständig geöffnet.

Erweiterung der Anlagemöglichkeiten gemäss BVV 2 Art. 50.4 / Art. 55

Die Maximalgrenzen gemäss BVV 2 von 15% werden bei den Alternativen Anlagen mit 18.0% überschritten. Zusätzlich werden die maximalen Immobilien- und Fremdwährungsquoten von je 30% um 0.2 Prozentpunkt bzw. um 3.7 Prozentpunkte überschritten.

Die Überschreitungen sind einerseits eine Folge der von den Versicherten gewählten Anlagegruppen sowie der vom Stiftungsrat festgelegten, international breit diversifizierten Anlagestrategien.

Depotstelle

Als Global Custodian (Depotstelle) ist die Credit Suisse eingesetzt worden.

Controlling

Der Stiftungsrat erhält monatlich ein detailliertes Reporting der Geschäftsführung. Im Weiteren werden die Performanceresultate monatlich auf der Internet-Homepage (www.schindler-pk.ch) veröffentlicht.

Derivative Finanzanlagen

Der Einsatz von derivativen Finanzanlagen ist im Anlagereglement geregelt und entspricht den BVV2 Bestimmungen. Mit Ausnahme von strukturierten Produkten und Devisentermingeschäften sind im Jahr 2019 keine derivativen Finanzanlagen eingesetzt worden.

Securities Lending

Die Stiftung verzichtet auf das Securities Lending.

Anlagen beim Arbeitgeber

Bei den Arbeitgeberfirmen wurden keine Anlagen (Aktien/Partizipationsscheine/Obligationen) getätigt.

Die Stiftung führt bei der Schindler Holding AG ein Konto, welches für das Beitragsinkasso benötigt wird. Per 31.12.2019 besteht zu Gunsten der Stiftung ein Saldo von CHF 130'432.

Haben-Zinssatz 31.12.2019 bei der Schindler Holding AG: 0.00% p.a.

Pension Fund Governance

Sämtliche Stiftungsräte und der Geschäftsführer müssen jährlich schriftlich bestätigen, dass sie die Bestimmungen der ASIP-Charta sowie den Code of Conduct der Firma Schindler eingehalten haben. Gleichzeitig müssen sie allfällige Interessenverbindungen offenlegen.

Retrozessionen

Die Stiftung erhielt von verschiedenen Fondsanbietern Retrozessionen in der Höhe von insgesamt CHF 12'276. Dieser Betrag wurde bei den Vermögensverwaltungskosten in Abzug gebracht.

Wahrnehmung der Aktionärsstimmrechte

Für die Wahrnehmung der Aktionärsstimmrechte hat der Stiftungsrat am 2.12.2014 ein entsprechendes Reglement (gültig ab 1.1.2015) verabschiedet. Im Jahr 2019 musste die Stiftung bei keiner Direktinvestition die Aktionärsstimmrechte wahrnehmen.

VII Erläuterung weiterer Positionen der Bilanz und Betriebsrechnung

Nichttechnische Rückstellungen

Die Rückstellungen von CHF 120'000 dienen dazu, allfällige nicht gedeckte Kosten von reglementarisch vorgesehenen Gesundheitsprüfungen der Versicherten zu finanzieren.

Überschussanteile aus Versicherungen

Infolge eines guten Risikoverlaufs im Jahre 2018 hat die Rückversicherung im Jahr 2019 einen Überschuss von CHF 1.15 Mio ausbezahlt. Zwei Drittel davon wurden den Versicherten verteilt, indem im April 2019 bei allen Anlagegruppen eine Zusatzverzinsung von 1.20% gewährt wurde. Der Restbetrag wurde dazu verwendet, die Risikobeiträge für die Firmen zu reduzieren.

VIII Auflagen der Aufsichtsbehörde

Die Jahresrechnungen bis Geschäftsjahr 2018 wurden ohne Auflagen genehmigt.

IX Weitere Informationen in Bezug auf die finanzielle Lage

Für die Absicherung von Devisentermingeschäften werden die Wertschriften teilweise – bis zu einem Maximum von CHF 1.0 Mio – bei der Credit Suisse verpfändet.

X Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Keine

Bericht der Revisionsstelle



Ernst & Young AG
Schanzenstrasse 4a
Postfach
CH-3001 Bern

Telefon: +41 58 286 61 11
Fax: +41 58 286 68 18
www.ey.com/ch

An den Stiftungsrat der
Schindler-Stiftung, Hergiswil

Bern, 8. April 2020

Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

Als Revisionsstelle haben wir die beiliegende Jahresrechnung der Schindler-Stiftung, bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang, für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Verantwortung des Stiftungsrates

Der Stiftungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften, der Stiftungsurkunde und den Reglementen verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung einer internen Kontrolle mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Stiftungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung des Experten für berufliche Vorsorge

Für die Prüfung bestimmt der Stiftungsrat neben der Revisionsstelle einen Experten für berufliche Vorsorge. Dieser prüft periodisch, ob die Vorsorgeeinrichtung Sicherheit dafür bietet, dass sie ihre Verpflichtungen erfüllen kann und ob die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und die Finanzierung den gesetzlichen Vorschriften entsprechen. Für die für versicherungstechnische Risiken notwendigen Rückstellungen ist der aktuelle Bericht des Experten für berufliche Vorsorge nach Art. 52e Abs. 1 BVG in Verbindung mit Art. 48 BVV 2 massgebend.

Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer die interne Kontrolle, soweit diese für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit der internen Kontrolle abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung



Ernst & Young AG
Schanzenstrasse 4a
Postfach
CH-3001 Bern

Telefon: +41 58 286 61 11
Fax: +41 58 286 68 18
www.ey.com/ch

der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen Gesetz, der Stiftungsurkunde und den Reglementen.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher und anderer Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung (Art. 52b BVG) und die Unabhängigkeit (Art. 34 BVV 2) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

Ferner haben wir die weiteren in Art. 52c Abs.1 BVG und Art. 35 BVV 2 vorgeschriebenen Prüfungen vorgenommen. Der Stiftungsrat ist für die Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben und die Umsetzung der statutarischen und reglementarischen Bestimmungen zur Organisation, zur Geschäftsführung und zur Vermögensanlage verantwortlich.

Wir haben geprüft, ob

- ▶ die Organisation und die Geschäftsführung den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entsprechen und ob eine der Grösse und Komplexität angemessene interne Kontrolle existiert;
- ▶ die Vermögensanlage den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entspricht;
- ▶ die Vorkehrungen zur Sicherstellung der Loyalität in der Vermögensverwaltung getroffen wurden und die Einhaltung der Loyalitätspflichten sowie die Offenlegung der Interessenverbindungen durch das oberste Organ hinreichend kontrolliert wird;
- ▶ die freien Mittel oder die Überschussbeteiligungen aus Versicherungsverträgen in Übereinstimmung mit den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen verwendet wurden;
- ▶ die vom Gesetz verlangten Angaben und Meldungen an die Aufsichtsbehörde gemacht wurden;
- ▶ in den offen gelegten Rechtsgeschäften mit Nahestehenden die Interessen der Vorsorgeeinrichtung gewahrt sind.

Wir bestätigen, dass die diesbezüglichen anwendbaren gesetzlichen, statutarischen und reglementarischen Vorschriften eingehalten sind.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Ernst & Young AG


Patrick Schaller
(Qualified
Signature)
Zugelassener Revisionsexperte
(Leitender Revisor)


Raymond Frey
(Qualified
Signature)
Zugelassener Revisionsexperte

Beilage

Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang)



Kontaktadresse:
Schindler-Stiftung
6030 Ebikon
Telefon +41 41 445 30 11
www.schindler-pk.ch